

8. Vereinsversammlung des Feuerwehrvereins Moosseedorf „FWVM“

Datum: Montag, 03. März 2014, 1930 Uhr
Ort: „passepartout“, Sandstrasse 5 in 3302 Moosseedorf

Präsident: Herren Rolf
Sekretär/Protokoll: Bill Franz
Präsentation: Utiger Hansueli

Die Einladung zur heutigen Vereinsversammlung ist den Vereinsmitgliedern am 27.01.2014 zugestellt worden.

PROTOKOLL

Traktanden der 8. Vereinsversammlung

1. Begrüssung
2. Feststellen der Anzahl Stimmberechtigten und Wahl Stimmzähler
3. Genehmigung des Protokolls der 7. Vereinsversammlung vom 04. März 2013
4. Jahresbericht des Präsidenten
5. Mutationen Vereinsmitglieder und Gönner
6. Jahresrechnung
 - a.) Vorstellen der Jahres- und Vermögensrechnung
 - b.) Bericht der Revisoren
 - c.) Genehmigung der Kassenführung mit gleichzeitiger Entlastung des Vorstandes und des Kassiers (Jahres und Vermögensrechnung)
7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge
 - a.) Aktivmitglieder
 - b.) Gönnermitglieder
8. Jahresprogramm 2014
9. Budget 2014
10. Wahlen / Bestätigungen
 - a.) des Präsidenten
 - b.) des Vorstandes
 - c.) einer Ersatzperson Kassenrevisor (auf 3 Jahre)
11. Anträge
 - a.) des Vorstandes
 - b.) der Mitglieder
12. Mitteilungen
13. Verschiedenes

1. Begrüssung

Der Präsident Rolf Herren eröffnet die 8. Vereinsversammlung um 19.36 Uhr und heisst die anwesenden Vereinsmitglieder im „passepartout“ in Moosseedorf herzlich willkommen.

Erfreulicherweise kann er eine Delegation vom Feuerwehrverein Region Jegenstorf und Feuerwehrverein Fraubrunnen begrüssen, welche unserer Einladung gefolgt sind.

In diesem Zusammenhang begrüsst er Peter Kropf, Hans Schürch, Rolf König und Hans Rohrbach ganz herzlich unter uns.

Der Präsident heisst auch drei neue Vereinsmitglieder herzlich willkommen. Dies sind, Werner Feller (entschuldigt), Daniel Gilg (nicht anwesend) und Rudolf Bigler (anwesend).

Er dankt der Geschäftsleitung „passepartout-ch“ für das Gastrecht und für die unentgeltliche Benützung der Räumlichkeiten.

Der Präsident weist darauf hin, dass die Einladung vom 27. Januar 2014 zur 8. Vereinsversammlung fristgerecht erfolgt ist und erklärt die Versammlung als eröffnet.

Entschuldigungen

Rolf Herren gibt die Entschuldigungen der Abwesenden Vereinsmitglieder bekannt:

- Peter Bill
- Alois Bütler
- Maja Delaquis
- Peter Kräuchi
- Hans Hostettler
- Urs Fallegger
- Markus Gander
- Jürg Pozzi
- Michale Rychen
- Jenny Schär
- Werner Feller
- Marco Beyeler
- Tamara Herren
- Michael Utiger
- Patrick Brand (kommt später)
- Hans Jungi

Der Präsident fragt an, ob aus der Versammlung noch Entschuldigungen zu vermelden sind. Dies ist nicht der Fall.

Anfrage und Abstimmung über die Reihenfolge der Traktanden

Dazu werden keine Abänderungsanträge gestellt.

2. Feststellen der Anzahl Stimmberechtigten und Wahl der Stimmenzähler

Anzahl Versammlungsteilnehmer	40	Personen
Anzahl Aktivmitglieder:	32	Personen
Anzahl Gönnermitglieder	4	Personen
Anzahl ausgegebene Stimmkarten:	32	Karten

Gemäss Artikel 14, sind an der Vereinsversammlung nur die Aktivmitglieder stimmberechtigt. Aus diesem Grunde ist allen Aktivmitgliedern eine Stimmkarte verteilt worden. Bei allen Abstimmungen ist diese Stimmkarte hochzuheben. Die Abstimmungen erfolgen offen, sofern nicht ein Drittel der anwesenden Stimmberechtigten eine geheime Durchführung verlangt.

Anzahl Stimmberechtigte: **32** Personen

Die Beschlussfassung erfolgt mit dem einfachem Mehr der anwesenden stimmberechtigten Mitglieder. Das Einfache Mehr beträgt somit **17** Stimmen.

Herrn Rolf fragt die Versammlung an, ob Ergänzungen verlangt werden. Dies ist nicht der Fall.

Der Präsident schlägt Lanz Markus als Stimmenzähler vor.

Der Vorschlag wird nicht erweitert.

Markus Lanz wird einstimmig als Stimmenzähler bestätigt.

3. Genehmigung Protokoll der 7. Vereinsversammlung vom 04. März 2013

Das Protokoll der 7. Vereinsversammlung vom 04. März 2013 liegt eine halbe Stunde vor Beginn der Versammlung im „passepartout“ auf und kann dort – oder auf www.fwverein.ch - eingesehen werden.

Der Vorstand genehmigte das Protokoll am Montag, 05. August 2013 einstimmig.

Der Präsident fragt an, ob Ergänzungen oder Korrekturen anzubringen seien. Es sind keine Wortmeldungen zu verzeichnen.

Der Präsident lässt über das Protokoll abstimmen.

Die Anwesenden genehmigen einstimmig das Protokoll der 7. Vereinsversammlung.

Der Präsident verdankt die Protokollführung.

4. Jahresbericht des Präsidenten

Der Präsident präsentiert seinen Jahresbericht 2013 der dem Protokoll beiliegt mittels Beamer (PowerPoint-Präsentation).

Beat Zesiger verdankt den Jahresbericht des Präsidenten und lässt diesen von den Anwesenden genehmigen. Er stellt Einstimmigkeit fest.

Der Jahresbericht wird mit Applaus bestätigt.

5. Mutationen Vereinsmitglieder und Gönner

Mitgliederbestand 7. Vereinsversammlung

Aktivmitglieder: 57

Gönnermitglieder: 10

Abgänge 2013: 1

- Hausammann Urs

Zuwachs Mitglieder seit der 7. VV:

Aktivmitglieder: 2

- Gilg Daniel

- Bigler Rudolf

Gönnermitglieder: 1

- Feller Werner

Aktueller Bestand heute:

Der Präsident gibt bekannt, dass unser Verein zurzeit **58** Aktivmitglieder und **11** Gönnermitglieder zählen.

6. Jahresrechnung

a). Vorstellen der Jahres- und Vermögensrechnung

Der Präsident übergibt dem Kassier Utiger Hansueli das Wort:

Der Kassier erläutert anhand der Folie die Jahresrechnung 2013:

Die Jahresrechnung schliesst mit Einnahmen von 3'573.90 Franken und Ausgaben von 2'785.30 Franken.

Daraus resultiert eine Vermögenszunahme von 788.60 Franken.

Das Vermögen per 31. Dezember 2013 beträgt 5745.40 Franken

Der Präsident bedankt sich für die Präsentation der Jahresrechnung 2013.

Der Präsident stellt fest, dass sich die Finanzdirektorin vom Kanton Bern, Beatrice Simon, beim Budget erheblich mehr verrechnet hat als unser Kassier Hansueli Utiger (+ Fr. 478.60).

Herren Rolf fragt die Versammlung an, ob Fragen zur Jahresrechnung oder Ergänzungen verlangt werden. Das Wort wird nicht verlangt.

b). Bericht der Revisoren

Der Präsident gibt dem Rechnungsrevisor Thomas Jutzeler das Wort.

Thomas verliest den Revisorenbericht der dem Protokoll beiliegt.

Der Präsident bedankt sich für den Revisorenbericht.

Die saubere und übersichtliche Buchführung durch den Kassier wird ausdrücklich erwähnt.

Auch wurden die intensiven Bemühungen des Vorstandes, kostenneutrale Anlässe durchzuführen, hervorgehoben.

Herren Rolf fragt die Versammlung an, ob Fragen zum Revisorenbericht oder Ergänzungen verlangt werden.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht verlangt.

c). Genehmigung der Kassenführung mit gleichzeitiger Entlastung des Vorstandes und des Kassiers (Jahres- und Vermögensrechnung)

Der Präsident lässt über die Jahresrechnung abstimmen.

Die Vereinsversammlung folgt dieser Empfehlung und genehmigt die Jahresrechnung 2013 einstimmig und ohne Gegenstimme.

Die Jahres- und Vermögensrechnung wird einstimmig genehmigt.

Die Versammlung bedankt sich mit grossem Applaus.

7. Festsetzung der Mitgliederbeiträge

Der Präsident gibt bekannt, dass der Vorstand an seiner Sitzung vom 13. Januar 2014 beschlossen hat, den Mitgliederbeitrag für Aktivmitglieder und Gönner unverändert zu belassen, das heisst:

- a). Aktivmitglieder Fr. 20.--
- b). Gönnerbeitrag Fr. 40.-- (nach oben unbegrenzt)

Der Präsident fragt die Versammlung an, ob Fragen oder Änderungswünsche zu den Mitgliederbeiträgen gewünscht werden.

Aus der Vereinsversammlung werden keine anderen Anträge gestellt.

8. Jahresprogramm

Der Präsident präsentiert mittels Folien das Jahresprogramm 2014 und erklärt die Anlässe.

Herrn Rolf fragt die Versammlung an, ob Ergänzungen verlangt werden.

Lanz Markus: macht zum Anlass „Tag des offenen Hofes“ noch ergänzende Angaben und weist darauf hin, dass sich die anwesenden Vereinsmitglieder nach der Versammlung auf der „Einsatzliste“ eintragen könnten.

Bigler Rudolf: bedankt sich für unsere Bereitschaft zur Mithilfe. Dabei gehe es um das erste vollautomatische Fütterungssystem für Rindvieh und dies sei revolutionär. Es werden mehrere Tausend Personen aus der ganzen Schweiz erwartet.

Hänni Eveline: fragt an, warum beide Stammtische im Frühling geplant und nicht auf das Jahr verteilt sind. Gemäss Jutzeler Thomas erfolgt am Montag, 17. März 2014 (1. Stammtisch) der Aufbau und am Montag, 19. Mai 2014 (2. Stammtisch) Die praktische Anwendung des „neue Basiswissen“. Er ist der Meinung, dass wir als „Ehemalige“ dadurch ein besseres Verständnis erhalten würden.

Graf Werner: erkundigt sich, wann die „Motorradtour“ im September 2014 stattfindet und wohin die Reise geht. Gemäss Präsident ist alles noch offen.

Aus der Versammlung wird das Wort nicht weiter verlangt.

Das Jahresprogramm 2014 wird einstimmig genehmigt.

Der Präsident nennt folgendes Datum für den ersten Anlass:

- Montag, 17. März 2014 1. Stammtisch

Weitere Infos auf unsere Homepage.

Alle weiteren Details werden den Vereinsmitgliedern rechtzeitig bekannt gegeben.

Der Präsident weist darauf hin, dass am Samstag, 15. November 2014 die CH FW-Jassmeisterschaft in Muothatal SZ stattfindet. Interessierte können sich bei Utiger Hansueli melden.

9. Budget 2014

Der Präsident übergibt dem Kassier Utiger Hansueli das Wort:

Der Kassier präsentiert mittels Folien das ausgeglichene Budget und erklärt die Positionen. *Das Budget ist dem Protokoll beigelegt.*

Utiger Hansueli stellt das Budget für das Jahr 2014 vor. Es stehen Einnahmen von 3'700.00 Franken den Ausgaben von 3'350.00 Franken gegenüber. Daraus resultiert ein Einnahmeüberschuss von 350.00 Franken.

Der Präsident bedankt sich für die Präsentation des Budgets.

Herrn Rolf fragt die Versammlung an, ob Ergänzungen verlangt werden. Der Präsident lässt über das Budget 2014 abstimmen.

Das Budget wird einstimmig genehmigt.

10. Wahlen / Bestätigungen

a.) des Vereinspräsidenten

Beat Zesiger schlägt Rolf Herren für ein weiteres Jahr als Präsident des „FWVM“ vor.

Aus der Versammlung wird kein weiterer Vorschlag genannt.

Beat Zesiger lässt über das Amt des Präsidenten abstimmen.

Der Präsident wird einstimmig bestätigt.

b.) des Vorstandes

Am 13. Januar 2014 (anlässlich der 35. Vorstandssitzung) gab Zesiger Beat auf diesjährige Vereinsversammlung seine Demission aus dem Vorstand bekannt. Am Montag, 24. Februar 2014 hat er seinen Entschluss – einer jüngeren Person Platz zu machen – uns noch schriftlich mitgeteilt. Somit haben wir uns auf die Suche nach einem neuen Vorstandsmitglied FWVM 2014 gemacht.

In der Person von Lanz Markus, wurde ein Nachfolger gefunden.

Der Präsident fragt an, ob aus der Versammlung andere Personen vorgeschlagen werden oder Einwände vorhanden sind?

Dies ist nicht der Fall und der Präsident lässt über die vorgeschlagene Person abstimmen.

Markus Lanz wird einstimmig gewählt

Der Präsident fragt den Gewählten an, ob er die Wahl annimmt, was dieser auch bestätigt.

Die anderen Vorstandsmitglieder stellen sich wieder für eine neue Amtsperiode zur Verfügung.

Aus der Vereinsversammlung werden keine weiteren Vorstandsmitglieder vorgeschlagen.

Der Präsident lässt über die vorgeschlagenen Personen abstimmen

Der Präsident stellt den Antrag, folgende Vorstandsmitglieder zu wählen, bzw. im Amt zu bestätigen:

- Franz Bill
- Hansueli Utiger
- Peter Binggeli

Die genannten Vorstandsmitglieder stellen sich für eine neue Amtsperiode zur Verfügung und wurden alsdann einstimmig wieder gewählt.

Rolf Herren bedankt sich für das Vertrauen in die gewählten Personen

Wahl eines zusätzlichen Vorstandsmitgliedes

Der Präsident erwähnt, dass wir den Vorstand verjüngen möchten um damit in den nächsten Jahren einen agilen (beweglich) und zeitgerechten Vorstand aufzubauen, welchen den stets steigenden Forderungen und Wünschen der Vereinsmitglieder gerecht werden könnte.

Er schlägt vor, Abplanalp Simon zusätzlich in den Vorstand zu wählen.

Der Präsident fragt an, ob aus der Versammlung andere Personen vorgeschlagen werden oder Einwände vorhanden sind?

Dies ist nicht der Fall und der Präsident lässt über die vorgeschlagene Person abstimmen.

Simon Abplanalp wird einstimmig gewählt!

Der Präsident fragt den Gewählten an, ob er die Wahl annimmt, was dieser auch bestätigt.

c.) einer Ersatzperson Kassenrevisor (auf 3 Jahre)

An der 5. Vereinsversammlung vom 09.03.2011 wurde Beyeler Peter als Ersatzperson Kassenrevisor (auf 3 Jahre) gewählt.

Er scheidet somit nach 3 Jahren aus.

An dieser Stelle bedankt sich der Präsident bei Peter ihm im Namen des Feuerwehvereins Moosseedorf für seine geleistete Arbeit als Kassenrevisor. Er schenkt ihm eine Flasche Wein als „Dankeschön“!

Der Vorstand stellt den Antrag, folgende Vereinsmitglieder als Kassenrevisor zu wählen:

- Zesiger Beat als Ersatzrevisor (Amstdauer auf 3 Jahre)

Aus der Versammlung wird kein weiterer Vorschlag genannt.

Der Präsident fragt an, ob aus der Versammlung andere Personen vorgeschlagen werden oder Einwände vorhanden sind?

Dies ist nicht der Fall und der Präsident lässt über die vorgeschlagene Person abstimmen.

Beat Zesiger wird einstimmig gewählt!

Der Präsident fragt den Gewählten an, ob er die Wahl annimmt, was dieser auch bestätigt.

Laudation für Zesiger Beat:

Wie bereits erwähnt, hat Beat Zesiger nach 8 Jahren als Beisitzer im Vorstand des FWVM demissioniert.

Er ist Gründungsmitglied unseres Vereins und war von Beginn an, also ab dem Jahr 2006, als Beisitzer im Vorstand tätig.

Der Präsident bedankt sich bei Beat Zesiger für seinen unermüdlichen und geschätzte Arbeit zum Wohl des FWVM und überreicht ihm 6 Flaschen Rotwein, Baron de Ley und Decanter in Holzkiste und ein Dankeschreiben.

Gleichzeitig gratuliert der Präsident den neuen Vorstandsmitglieder Markus Lanz und Simon Abplanalp zu ihrer Wahl und dankt ihnen für die Bereitschaft, Verantwortung im Rahmen der Vorstandstätigkeit zu übernehmen.

Ich freue mich für die Zusammenarbeit. Ich bin überzeugt, dass wir mit der neuen Besetzung fit für die Zukunft sind.

11. Anträge

a.) des Vorstandes

Der Vorstand hat keine Anträge

c.) der Mitglieder

Dem Präsidenten sind keine Anträge gemeldet worden. Das Wort wird nicht verlangt.

12. Mitteilungen

Unfall- und Krankenbesuche:

Der Vorstand hat auch verunfallte und kranke Kameraden besucht.

- Mittwoch, 12. Juni 2013: Georg Müntener im Insele Spital in Bern
- Mittwoch, 24. Juli 2013: Oberer Beat im Tiefenauspital in Worblaufen
- Sonntag, 20. Oktober 2013: Gerber Ueli im Beau-Site Spital in Bern
Nachtrag: Leider musste er in der Folge zum wiederholten Male ins Spital.
- Dienstag, 29. Oktober 2013: Müntener Georg im Insele Spital in Bern
- Donnerstag, 12. Dezember 2013: Lüthi Hans im Ziegler Spital in Bern
- Mittwoch, 22. Januar 2014: Pozzi Jürg im Sonnenhof Spital in Bern
- Donnerstag, 20. Februar 2014: Rychen Michael im Lindenhof Spital in Bern

Wir hoffen, dass sich zwischenzeitlich alle von ihrer Operation erholt haben, die Rekonvaleszent gut verlaufen ist und sie wieder gesund sind.

Besonders wünschen wir Georg Müntener, Ueli Gerber und Anton Wampfler gute Genesung und die nötige Geduld.

Jubilierende Vereinsmitglieder:

Am Donnerstag, 07. März 2013 durfte ich meinen 60-igsten Geburtstag, am Samstag, 23. März 2013 konnte Fallegger Urs seinen 65-igsten Geburtstag, am Sonntag, 24. März 2013 hat Bögli Jakob Peter seinen 70-igsten Geburtstag, am Dienstag, 22. Oktober 2013 durfte Utiger Hansueli seinen 60-igsten Geburtstag, am Montag, 18. November 2013 konnte Kistler Hansulich seinen 65-igsten Geburtstag und am Montag, 10. Februar 2014 konnte Wegmüller Hans-Ulrich seinen 60-igsten Geburtstag feiern.

Der Vorstand hat den sechs Jubilaren im Namen des Vereins die besten Wünsche und ein Präsent überbracht.

Nachträglich wünschen wir den Jubilaren noch einmal im Namen des Feuerwehrvereins nochmals gute Gesundheit und ein glückliches neues Lebensjahr!

Feuerwehrverband Kanton Bern

Am Samstag, 23. März 2013, fand in Lützelflüh BE, die Delegiertenversammlung statt.

Der FWVM (mit Stimm- und Wahlrecht) war vertreten durch Herren Rita und Präsident Herren Rolf

Feuerwehrverband Bern Mittelland-Nord

Am Freitag, 08. März 2013, 0930 Uhr, fand in der Kaserne in Bern, die 3. Delegiertenversammlung statt.

Der FWVM war vertreten durch Utiger Hansueli

Feuerwehvereine Region Jegenstorf und Regio Fraubrunnen

Wir wurden von beiden Feuerwehvereine zur jeweiligen Hauptversammlung Mittwoch, 13. März 2013; 5. HV FWV Region Jegenstorf

Dienstag, 19. März 2013: HV FWV Regio Fraubrunnen eingeladen.

Wir nahmen jeweils mit einer Zweierdelegation daran teil und haben ihnen im Namen des FWVM die besten Wünsche überbracht.

Feuerwehvereine des Kantons Bern

Am Freitag, 08. November 2013, fand im Vereinslokal des Feuerwehrvereins Sumiswald-Wasem in Grünen die Delegiertenversammlung der Feuerwehvereine des Kantons Bern statt.

Vom Feuerwehrverein Moosseedorf konnte - aus zeitlichen Gründen - leider niemand daran teilnehmen.

Verschiedenes

Wir als „Ehemaligen“ der FWM besuchten letztes Jahr 2-Mal eine Feuerwehübung und stellten fest, dass der Mannschaftsbestand stark reduziert worden ist und das Einsatzkonzept massiv geändert hat.

Um ein besseres Verständnis dafür zu erlangen, stellt uns Jutzeler Thomas kurz das neue Einsatzkonzept „Neues Basiswissen“ vor. Danke für die Ausführungen! Der Präsident gratuliert Thomas Jutzeler noch nachträglich im Namen des FWVM zu seiner Beförderung zum Kdt der FW Moosseedorf und wünsche ihm für die Zukunft wenig Ernstfall Einsätze und ein gutes Händchen für „Entscheide“.

Aeberhard Jürg: gibt bekannt, dass er wieder die Kosten vom Fondueabend vom Samstag, 08. November 2014, übernehmen wird. Besten Dank!

Zum Traktandum "Verschiedenes" wird anschliessend das Wort nicht mehr verlangt.

Um Spesen zu sparen, bittet der Präsident alle Anwesenden, den Mitgliederbeitrag für das Jahr 2014, im Anschluss an die Versammlung beim Kassier zu begleichen.

Rolf Herren gibt bekannt, dass im Anschluss an die Vereinsversammlung ein kleiner Imbiss offeriert wird.

Der Präsident bedankt sich ganz speziell bei den Vorstandsmitgliedern für ihre geleistete Arbeit zur Führung des Vereins. Als Dank übergibt er ihnen je eine Flasche Wein.

Zum Schluss bedankt sich der Präsident bei allen Mitgliedern für die aktive Mitarbeit im Verein im vergangenen Vereinsjahr und für die Teilnahme an der fünften Vereinsversammlung.

Mit der Hoffnung auf eine aktive Vereinsaktivitäten und gute Kameradschaft schliesst der Präsident um 2100 Uhr die 8. Vereinsversammlung.

3302 Moosseedorf, 03. März 2014

Der Präsident

Der Sekretär

Rolf Herren

Franz Bill

Beilagen:

Protokoll der 7. Vereinsversammlung vom 04. März 2013

Liste der Versammlungsteilnehmer

Jahresbericht des Präsidenten

Revisorenbericht

Jahresrechnung 2013

Budget 2014

Jahresprogramm 2014